

Information kompakt

Seminarleitung: Dr. Arne Schöler

Termine: 04. Februar 2017

Samstag 10:00 - 18:00 Uhr

Ort: IndiTO, Estermannstr. 204, 53117 Bonn

Kosten: 120,00 Euro

Kurs-Nr.: 171 2430

Anmeldung online möglich unter:

www.indito.de [Seminarprogramm]

Rücktrittsbedingungen und Stornokosten

Treten Sie bis 4 Wochen vor Seminarbeginn zurück, entsteht für Sie eine Bearbeitungsgebühr von 20,00 Euro. Bei einem Rücktritt bis 2 Wochen vor Beginn werden 50% der Seminargebühren fällig, danach wird der Gesamtbetrag einbehalten/nachgefordert.

Bei Nichtteilnahme oder Abbruch der Teilnahme besteht ungeachtet der Gründe kein Anspruch auf Rückerstattung.

Falls wir die Veranstaltung absagen müssen, geben wir Ihnen so früh wie möglich Bescheid und erstatten den Beitrag.

Wir über uns

IndiTO – Bildung, Training und Beratung

Wir gestalten Weiterbildung wirkungsvoll, lebensnah und praxisorientiert.

Unser Programm umfasst Seminare, Trainings, berufsbezogene Fortbildungen, Studienreisen und Exkursionen.

Zudem bieten wir Beratungsleistungen für Organisationen, für Teams und für Einzelpersonen an.

IndiTO ist eine staatlich anerkannte Einrichtung der Weiterbildung und zertifiziert durch den Gütesiegelverbund Weiterbildung.

Wenn Sie nähere Informationen zu unseren Angeboten wünschen, rufen Sie uns an, schreiben Sie uns oder besuchen Sie uns im Internet. Wir sind gerne für Sie da!

„Vorán als Mann“

Ein Workshop für Männer

Bonn, 04. Februar 2017



IndiTO
Estermannstraße 204
53117 Bonn
Telefon 0228 674 663
Fax 0228 680 400

www.indito.de
info@indito.de

Volksbank Bonn Rhein-Sieg
Konto 1 501 895 039
BLZ 380 601 86
IBAN DE87 3806 0186 1501 8950 39
BIC GENODE33BRS



Bildung, Training und Beratung für
Individuen, Teams und Organisationen



Voran als Mann!

Ein Workshop über das Mann-Sein heute - für alle Männer, die lernen, spüren und verführen wollen.

Ein Mann zu sein ist – vielleicht mehr denn je - vielfältig, herausfordernd und verwirrend.

Männer sind gegenwärtig mehr als Frauen zur „Eman(n)zipation“ aufgefordert, weil sich die Rollen verändert haben und gleichzeitig die Notwendigkeit besteht, dass Männer ihre gesellschaftliche Aufgabe vermehrt wahrnehmen.

Es fehlt an Männern in vielen Bereichen des Lebens. Aber was für Männer braucht die Gesellschaft? Was ist eigentlich „Männlich“?

Neben diesen sozialen gibt es persönliche Fragen genug, die wir Männer uns stellen, zum Beispiel:

- Wie empfinde ich mich als Mann, Beziehungspartner, Sohn und ggf. Vater?
- Was tut mir gut, was nicht?
- Wie erlebe ich mich im Kontakt mit Frauen und anderen Männern?
- Wie zufrieden bin ich in und mit meinen Rollen?
- Was passiert mit mir in Konflikten?
- Womit bin ich in meinem Leben zufrieden, womit nicht?
- Was will ich von mir mitteilen - und habe mich bislang nicht getraut?

Im Workshop wird ein vertrauensvoller, offener und humorvoller Rahmen geschaffen, in dem wir Männer unter uns sind. Frei von Einschränkungen und Bewertungen unserer Art zu sein.

Ich werde Methoden und Herangehensweisen an die Hand geben, die Klarheit in den von uns mitgebrachten Themen bringen können.

Darüber hinaus werden wir viel Hilfreiches für die eigene Ausgeglichenheit und die Krisenbewältigung entdecken und Platz für Spaß und Austausch haben. Je offener die Atmosphäre ist, desto besser.

Vorerfahrungen oder Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Ich freue mich auf Ihr/Euer Kommen!

Wer bin ich?

Ich bin ein Mann von 49 Jahren und ein getrennt erziehender Vater. Meine Ansicht ist, dass uns häufig die Väter gefehlt haben, um in Sicherheit und Vollständigkeit Männer zu werden. Ich bin überzeugt, dass es möglich ist, alles Fehlende nachzuholen. Fangen wir also noch heute an!

weitere Informationen:

www.losloesung-coaching.de



Referent

Dr. Arne Schöler

Jg. 1967

Mediator, Coach und Team-Coach mit dem Schwerpunkt empathisches Coaching, Diplom-Biologe und Ökologe

„Seit 2007 führe ich an Hochschulen Coachings und Trainings als Organisationsentwickler durch. Unter den vielen Methoden, die ich kennen gelernt habe, ist der empathische Ansatz nach Marshall Rosenberg und Carl Rogers aus meiner Sicht besonders hilfreich. Mein besonderes Interesse als Coach und Trainer gilt der Entwicklung einer empathischen Gesprächsführung und einem empathischen Selbstmanagement für Einzelpersonen und Teams.“

Unsere TrainerInnen arbeiten teilnehmenden- und prozessorientiert, d.h. mit Beispielen der Teilnehmenden und bei Bedarf mit Themen, die während des Seminars entstehen.